

Hybrid-Seminar

Smart City auf den Punkt gebracht. Wo? Für!

13. Juni 2024 | Hannover

Frühbucher-
rabatt
bis
31.03.2024

© Esri Deutschland GmbH

Städte und Gemeinden jeglicher Größe befassen sich derzeit intensiv mit der Ausarbeitung von Smart City-Strategien und -Projekten. Ziel ist es, durch die effiziente Nutzung von Ressourcen und eine verbesserte Vernetzung sowie durch transparente und nachhaltige Entscheidungsprozesse die Lebensqualität der Bevölkerung zu steigern und Ressourcen zu schonen. Ein wichtiger Fokus liegt dabei auf der Förderung von Akzeptanz und Bürgerbeteiligung.

Hierbei spielen verschiedene Aspekte eine bedeutende Rolle, darunter die Schaffung eines geeigneten räumlichen Kontextes, die Automatisierung und Digitalisierung von Abläufen, der Aufbau Digitaler Zwillinge und die Entwicklung innovativer Mobilitätskonzepte. Ebenso wichtig ist die Anpassung an den Klimawandel, um Wetterextremen wie Starkregen vorzubeugen und ihnen zu begegnen, was für viele Kommunen von hoher Relevanz ist.

Um bestmöglich auf Herausforderungen und aufkommende Trends vorbereitet zu sein, dienen Best-Practices als wertvolle Orientierung. Diese ermöglichen Einblicke in unterschiedliche Smart-City/Region Projekte, die dann an die spezifischen Bedürfnisse vor Ort angepasst werden können. Das übergeordnete Ziel besteht darin, den Anstoß für erste Projekte und Zielsetzungen zu geben.

Dieses Seminar bietet Entscheidungsträgerinnen und -trägern somit nicht nur relevante Informationen, sondern auch eine Plattform zur Vernetzung. Es richtet sich an alle, die sich für eine zukunftsweisende Gestaltung ihrer Städte engagieren und Strategien zur Verbesserung der Lebensqualität durch Technologie und Datenanalyse entwickeln möchten.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Fachleute, die in die Entwicklung und Umsetzung digitaler Lösungen für moderne Städte involviert sind. Dies sind Bürgermeisterinnen und Bürgermeister und Personen, die in ihren Kommunen für Wirtschaftsförderung und Stadtplanung verantwortlich sind sowie Smart City Managerinnen und Manager, CIOs und CDOs, die als Führungskräfte im Bereich der Digitalisierung agieren und nach neuen Technologien suchen.

Hybridveranstaltung

Diese Veranstaltung wird als Hybridveranstaltung angeboten, sodass eine Teilnahme vor Ort ebenso wie eine Online-Teilnahme (Plattform Zoom) möglich ist. Im Buchungsportal haben Sie die Möglichkeit, die entsprechende Teilnahmeform auszuwählen. Die Zugangsdaten für die Online-Teilnahme erhalten Sie einige Tage vor Veranstaltung.

**13. Juni 2024
Hannover
Hybridveranstaltung**

Leitung

Christoph Kany
Mareen Franke
Andreas Becker

Programmgestaltung

DVW AK 2 »Geodatenmanagement«

Kooperationspartner

Deutscher
Städtetag

Preise

Mitglied DVW, VDV, BDVI
bis 31.03.2024 € 195
ab 01.04.2024 € 245

Mitglied DVW, VDV, BDVI in Ausbild.
Einheitspreis € 15

Nichtmitglied
bis 31.03.2024 € 245
ab 01.04.2024 € 295

Leistungen

Teilnahme am Seminar, Seminarunterlagen in digitaler Form.
Bei Teilnahme vor Ort: Pausenverpflegung.

Anerkennung

Die Anerkennung durch die Ingenieurkammer Bau/NRW ist beantragt.

Bis 31. März 2024 anmelden und Frühbucherrabatt sichern!



Wir sind Partner der

Programm – Donnerstag, 13. Juni 2024

ab 9:00 Uhr	Ankunft & Registrierung
10:00 Uhr	Begrüßung Grußwort DVW Niedersachsen/Bremen e. V. Grußwort Deutscher Städtetag Grußwort enercity AG
10:15 Uhr	SESSION 1 Moderation: Andreas Becker, DVW AK 2 »Geodatenmanagement« Überblick und aktuelle Herausforderungen Christoph Kany, DVW AK 2 »Geodatenmanagement« Von der kommunalen Wärmeplanung zur Umsetzung – Wärmewende am Praxisbeispiel Hannover Niklas Wehbring, enercity AG Der Ausbau zur SmartCity – Digitale Daseinsvorsorge mit datengetriebenen Anwendungsfällen Marcus Thomas, enercity AG
11:30 Uhr	Kaffeepause
12:00 Uhr	SESSION 2 Moderation: Christoph Kany, DVW AK 2 »Geodatenmanagement« Energiewende sehen! Ulrich Huber, Landkreis Cham Urbane Digitale Zwillinge Sarah Tesmer, Landesamt GeoInformation Bremen
13:15 Uhr	Mittagspause
14:15 Uhr	SESSION 3 Moderation: Mareen Franke, DVW AK 2 »Geodatenmanagement« Erfassung von Infrastrukturen in Krisen am Beispiel der Flutkatastrophe im Ahrtal Markus Schnitzius, Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz Relevante Daten mit Raumbezug auf den Punkt per Click Stefan Kaup, Esri Deutschland
15:30 Uhr	Kaffeepause
16:00 Uhr	SESSION 4 Moderation: Mareen Franke, DVW AK 2 »Geodatenmanagement« Experteninterview mit Bürgermeister Marlo Kratzke, Stadt Ronnenberg Experteninterview mit Vertreter:in Deutschen Städtetages Deutscher Städtetag, Arbeitskreis Geoinformation Zusammenfassung und Abschluss Christoph Kany, DVW AK 2 »Geodatenmanagement«
17:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Bis 31. März 2024 anmelden und Frühbucherrabatt sichern!

Tagungsort

enercity AG
Raum GL Max
Glockseeplatz 1
30169 Hannover

Anfahrt/Google Maps



Anreise mit der Bahn

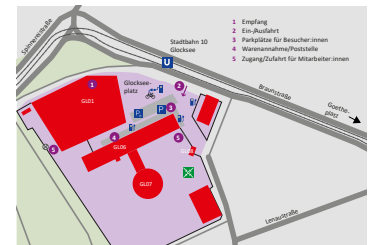
Die Räumlichkeiten sind vom Hauptbahnhof Hannover aus mit der Straßenbahn Linie 10 »Hannover Ahlem« oder den Buslinien 300, 500 oder 700 in 15 Minuten zu erreichen. Sie steigen an der Haltestelle »Hauptbahnhof/ZOB« ein und fahren bis zur Haltestelle »Glocksee« bzw. »Goetheplatz«. Von dort sind es ca. 5 Gehminuten zum Eingang der enercity AG.

Verbindung suchen



Anreise mit dem PKW

Auf dem Gelände des Standortes steht eine beschränkte Anzahl von Besucherparkplätzen zur Verfügung. Die enercity-Konzernzentrale betreten Sie von der Braunstraße aus. Dort befindet sich im Gebäude GL01 die Empfangsloge, die ständig besetzt ist.



Übernachtung & Hotel

Informationen zu Hotels und sonstigen Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie unter www.visit-hannover.com oder in den bekannten Buchungsportalen.

Hotelzimmer finden



Kontakt Programm

Christoph Kany
christoph.kany@dvw.de

Kontakt Buchung

Maya Mohrmann
maya.mohrmann@dvw.de